



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1845**

CCXII. Das Capital beauftragt zwei seiner Mitglieder, sich nach Halberstadt zu begeben und bei der jetzigen Erledigung des Bisthumes von dem Domcapital die Bestätigung der Wahl des Dieterich von ...

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54414](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54414)

radmanne. Dat men datfulue belde med deme sacramente alle vrydaghen auende vnde alle sonnauenden morghen vnde alle feste scole fetten vppet alter in vnser vrowen parre, Oft neyn interdictum en were. — Ghegheuen na goddes bord Dufent iar Dryhundert iar in deme neghentigheften iare, in sunte pawels daghe, Dune domheren weren Her henningh gherchel deken, Her iohan van roxe, her gherd redicstorp, Her borchard sweder, Her iohan nyenkerken, Her ghyfe schinkel, Her iohan porey, Her hildebrant volkmerfen, Her dyderik van angheren, Her nicolaus hidde, Meyster henningh van nyendorp vnde her iacob morken; Done weren radmanne Claus günter, Merse calue, ebelingh, Coppe geyle, Claus bukholt, Hans schadewachten, Heyne wulf, Hans karwitze, Bethe, woldeken, Henningh demecker, paul bismarke vnde peter hoghenhus, deme god gnade, dy in deme iare was ghestoruen.

**CCXII.** Das Capitel beauftragt zwei seiner Mitglieder, sich nach Halberstadt zu begeben und bei der jehigen Erledigung des Bisthumes von dem Domcapitel die Bestätigung der Wahl des Dieterich von Angern zum Dechanten zu erwirken, am 27. Nov. 1390.

Nouerint vniuersi, quos infra scriptum tangit negocium seu quomodolibet tangere poterit in futurum, quod nos Borchardus Sweden scolasticus, hildebrandus de volkmerfen Thesaurarius ceterique canonici et capitulum ecclesie sancti Nicolai in Stendal, Halb. dyoc., melioribus modo, via juris et forma, quibus fieri potest, constituimus et ordinauimus ac presentibus constituimus et ordinamus honorabiles viros, dominos Johannem de Rokeze et Johannem porey nostros concanonicos, absentes tamquam presentes et quemlibet eorum in solidum, ita quod non sit melior condicio occupantis, sed quod per vnum eorum inceptum fuerit, per alterum eorundem persequi poterit et finiri, in nostros certos procuratores et nuncios speciales ad comparandum coram honorabilibus viris, dominis preposito, decano et capitulo ecclesie Halbirstadtensis et petendum nostri nomine ab eisdem fede vacante confirmationem electionis, per nos de domino Tyderico de Angheren in decanum ecclesie nostre concorditer et canonice facte et eosdem de negocio electionis si opus fuerit instruendum, decretum electionis exhibendum et presentandum nec non protestandum, appellandum, etc. Acta sunt hec Stendal, in loco capitulari nostro consueto, anno domini millesimo Tricentesimo nonagesimo, die dominica proxima post festum beate katherine, presentibus discretis viris Johanne Bucholt et Jacobo Sartoris notariis publicis nec non domino arnoldo Schepelitz presbytero halbirstadtensis dyocesis, testibus ad premissa, Capituli nostri sub sigillo presentibus appenso.

**CCXIII.** Johann von Bismark, Bürger zu Stendal, verkauft mit Consens seines Veters des Ritters Claus von Bismark auf Burgstal dem St. Nicolaiſtife seine Besitzungen in Niendorf bei Peulingen, am 20. Febr. 1391.

Ik hans Bismark, Borgher to Stendal, bekenne — dat ik — vorkope — den Erbarn heren, deme deken vnd deme gantzen Capittel der kerken tu Sunte Nicolaus to Stendal, Sodan leen, Jarlyke rente vnd guder, also hyr na ghe screuen steyt, So ik de yn leen vnd yn were van mynen